

### Chiara Lubich - 80 Jahre

Die italienische Gründerin und Präsidentin der weltweiten Fokolar-Bewegung, ist am 23. Jänner 80 Jahre alt geworden. An diesem Tag wurde sie auch Ehrenbürgerin Roms. Papst Johannes Paul II. hatte zu der Feierstunde ein Grußwort übermittelt. Lubich wurde unter anderem 1988 mit dem "Augsburger Friedenspreis" ausgezeichnet. In der Begründung des römischen Stadtrats für die Ehrenbürgerwürde heißt es, Lubich habe mit der "Kultur des Friedens und der Einheit", die aus der Fokolar-Bewegung hervorgegangen sei, einen "christlich verwurzelten Humanismus" geprägt. Dieser umfasse Menschen aller Kulturen, Religionen, Altersstufen, sozialer Schichten und Völker.

Die Fokolar-Bewegung ist nach eigenen Angaben in 196 Ländern der Erde vertreten. Insgesamt zählt sie weltweit rund 110.000 Mitglieder und 2,1

Millionen "engagierte Sympathisanten und Freunde". Neben den Katholiken gehören dazu auch



Christen aus 300 weiteren Kirchen und Glaubensgemeinschaften sowie Gläubige anderer

Religionen und Menschen "unterschiedlichster Weltanschauung."

Die Fokolar-Bewegung ist auch in Istanbul tätig. Eines ihrer Mitglieder, Frau Maria Wiech (2. von links im Bild), arbeitet in St. Georg.